



**hoelp für Vielfalt
– gegen Rassismus**



Hilfe, Orientierung, Eingliederung, Lernen und Praxis - die Anfangsbuchstaben dieser fünf Wörter ergeben zusammen den Namen unseres

gemeinnützigen Unternehmens - hoelp. Damit wird zum Teil auch schon unser Anliegen dargestellt. Denn „hoelp“ ist plattdeutsch und bedeutet „Hilfe“.

Die hoelp gGmbH ist seit 2003 als Träger von Beschäftigungs- und Qualifizierungsmaßnahmen im Kreis Dithmarschen tätig. Zu unseren wichtigsten Aufträgen gehören die Beratung, Schulung und Wiedereingliederung von Langzeitarbeitslosen in den ersten Arbeitsmarkt.

Im Rahmen unserer Aufgaben betreiben wir unter anderem Sozialkaufhäuser, in denen können Menschen mit wenig Geld gut erhaltene Gegenstände erwerben können. Darüber hinaus organisieren wir Migrations-, Kultur- und Bildungsprojekte.

Die hoelp ist eine Tochtergesellschaft der AWO Bildung und Arbeit gemeinnützige GmbH und der Diakonie Dithmarschen.

Die hoelp gemeinnützige GmbH ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 und AZAV.



hoelp-Projekte werden gefördert durch das Jobcenter Dithmarschen.



Impressum

Hoelp gGmbH, Österstr. 57, 25704 Meldorf | Geschäftsführer: Martin Meers (v.i.S.d.P.), Gerhard Wiekhorst | www.hoelp.de | Layout/Redaktion: Dr. Kienitz Unternehmenskommunikation | Fotos: Wolfgang Lenhardt (Studio b8 Photodesign) | Stand: September 2018

FairWertung von Textilien

- wir machen mit!



Unterstützen Sie uns!

Sicher sortieren auch Sie in regelmäßigen Abständen Kleidung aus und werfen die Stücke weg oder geben sie in eine Altkleidersammlung. Wir freuen uns natürlich besonders über Kleidung, Kindersachen und Schuhe (bitte paarweise), die noch intakt, modisch und nicht verschmutzt sind. Doch auch Jacken, Hosen, Röcke und mehr, die vielleicht nicht mehr ganz der „allerletzte Schrei“ sind oder kleine Fehler haben, werden gern angenommen. Und: Bügeln müssen Sie die Wäsche nicht unbedingt – das erledigen wir gern. Stark verschmutzte oder beschädigte Kleidungsstücke können hingegen leider nicht verwertet werden.

Allen Spenderinnen und Spendern danken wir herzlich für ihr Engagement!

www.hoelp.de



**hoelp-
Kleidersammlung**

Unsere Textilcontainer zeichnen sich aus durch:

1. sattes Grün
2. Telefonnummer
3. Genehmigungsnummer des Landesamtes (LLUR)
4. Logo hoelp
5. Logo FairWertung



Unsere Textilcontainer finden Sie an öffentlich zugänglichen Orten im gesamten Kreisgebiet sowie vor den Sozialkaufhäusern in:



Kleidung, die Spenderinnen und Spender bei uns abgeben oder die aus unseren Textilcontainern stammen, werden in unseren Sozialkaufhäusern zunächst sortiert. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter prüfen die Qualität und bereiten Sie für den Verkauf in den Kaufhäusern vor.

Auf diese Weise entsteht ein regionales Angebot an preiswerter und dennoch ansprechender Secondhand-Kleidung für Menschen in Dithmarschen, die nur über ein geringes Einkommen verfügen.

Übrigens: Die Verlängerung der „Lebenszeit“ eines Kleidungsstücks ist auch ökologisch sinnvoll.

Auf diese Weise werden Wasser, Energie und Müll gespart, nicht nur in der Produktion, sondern auch beim Transport.

Heide

Blumenstr. 57, 25746 Heide, Tel. 0481 74 859

Brunsbüttel

Gaußstr. 4, 25541 Brunsbüttel, Tel. 04852 83 96 52

St. Michaelisdonn

Westerstr. 5, 25693 St. Michaelisdonn,
Tel. 04853 88 06 79

Wir haben uns dem Dachverband FairWertung angeschlossen. Deshalb gelten folgende Standards für eine faire und transparente Kleidersammlung auch bei uns:

- 1 Die gesammelten Textilien bzw. die Erträge aus dem Verkauf kommen sozialen, diakonischen oder karitativen Zwecken zugute.
- 2 Kleidungsstücke, die wir nicht verwenden können, verkaufen wir nach den FairWertung-Standards an Textilsortierbetriebe. Hier werden die Textilien fachgerecht sortiert und ihrer Qualität entsprechend weiter verwertet.
- 3 FairWertung-Organisationen überlassen weder ihren Namen noch ihr Logo gewerblichen Sammelfirmen für deren geschäftliche Aktivitäten.
- 4 In der Werbung und in Sammelaufrufen informieren wir klar, sachlich und zutreffend über die Verwendung der gesammelten Kleidung.
- 5 Beim Sammeln und Verwerten der Textilien werden die Vorgaben des Kreislaufwirtschaftsgesetzes und alle relevanten Rechtsnormen eingehalten.
- 6 FairWertung oder anerkannte externe Prüfer kontrollieren die Sammelergebnisse und die Verwertung bzw. Vermarktung der Textilien.

